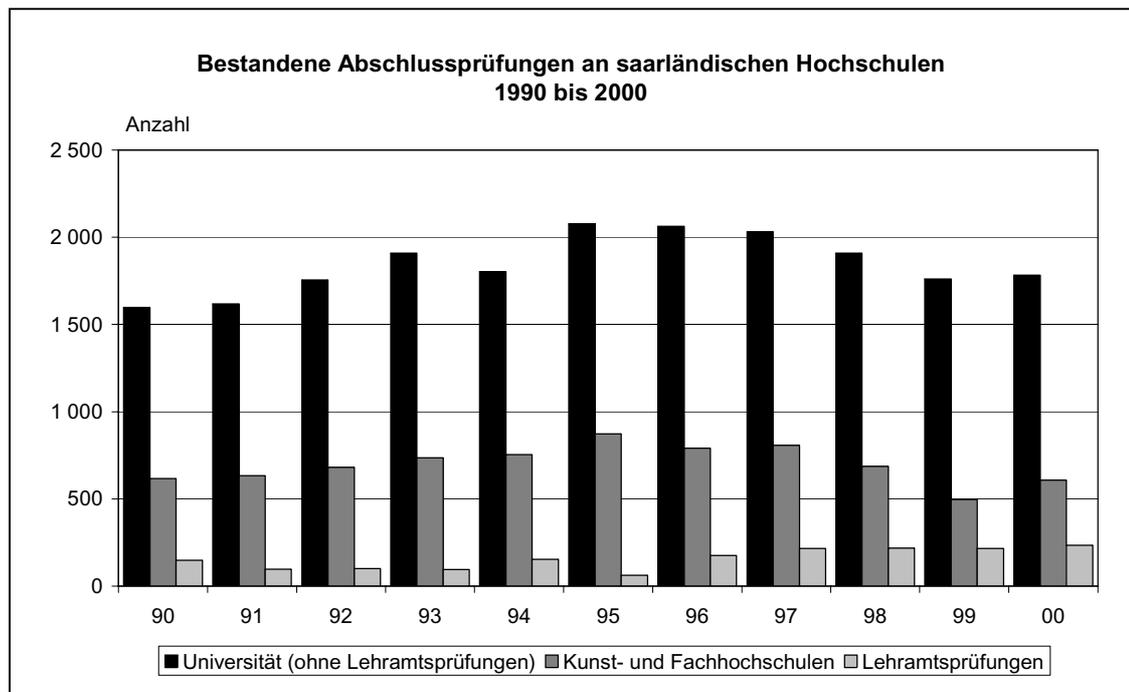


Abschlussprüfungen an den Hochschulen des Saarlandes im Prüfungsjahr 2000



Ausgegeben im September 2001

Einzelpreis 7,00 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2001.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkungen

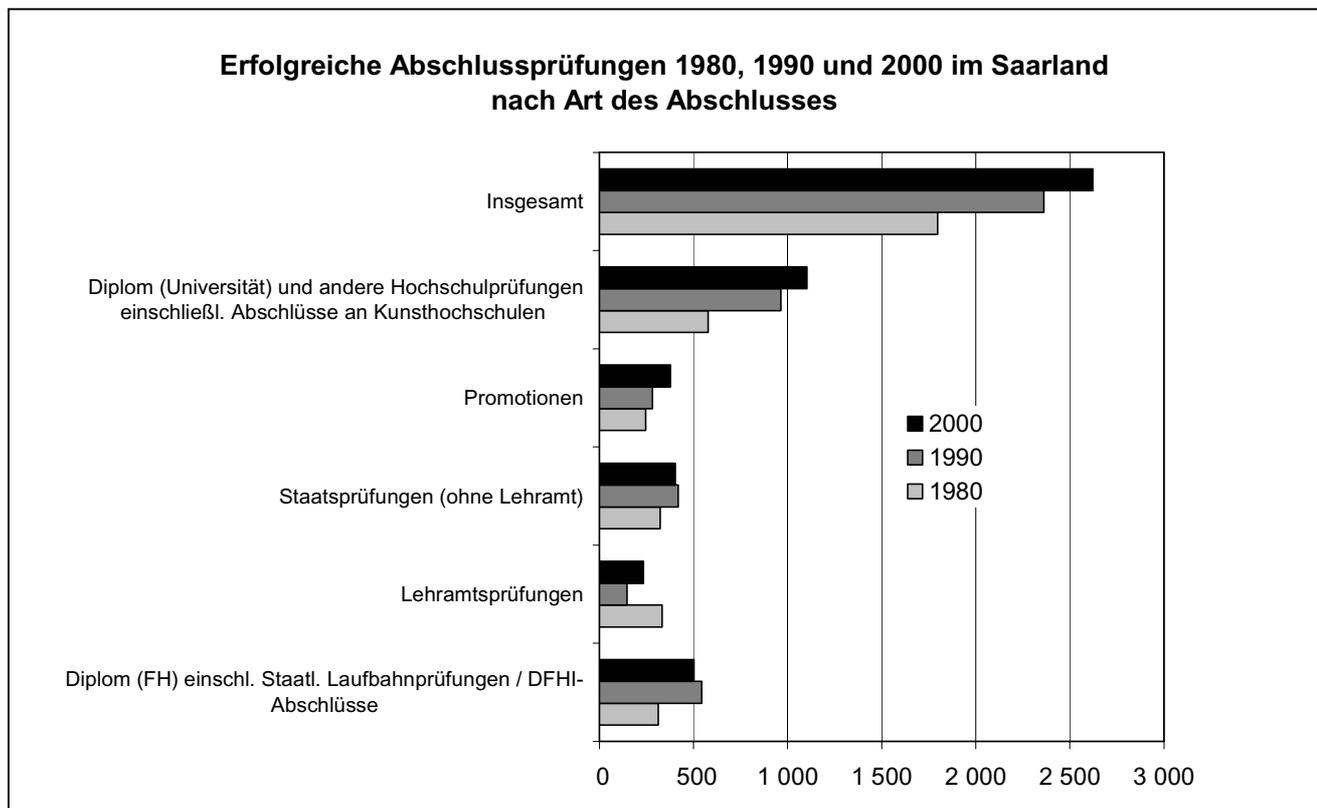
Die Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2 414) führte ab Wintersemester 1992/93 zu einer grundlegenden Umgestaltung der amtlichen Prüfungsstatistik. Durch die Umstellung des Erhebungsverfahrens von einer Primär- auf eine Sekundärstatistik sind nun nicht mehr die Prüfungsteilnehmer, sondern die Hochschulen und staatlichen Prüfungsämter auskunftspflichtig.

Die Erhebung erstreckt sich nur auf Abschlussprüfungen, sofern diese ein Hochschulstudium beenden, d. h. ohne Vor- bzw. Zwischenprüfungen, jedoch einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- oder Zweitstudiengängen sowie Promotionen. Nicht erfragt wird auch das zweite Staatsexamen am Ende der Referendarausbildung.

Durch die methodisch-technische Verknüpfung von Studenten- und Prüfungsstatistik ergeben sich Probleme bei der Zusammenführung der beiden Erhebungsteile, da aus datenschutzrechtlichen Gründen auf das frühere Identifikationsmerkmal verzichtet werden musste. Da den Prüfungsämtern nicht immer alle erforderlichen Daten vorliegen, ist die Aussagefähigkeit der Ergebnisse zum Studienverlauf - vor allem hinsichtlich der Hochschulsemester - gegenüber früheren Erhebungen eingeschränkt.

Während die Bundesergebnisse nach der Hochschule der Letztimmatrikulation veröffentlicht werden, enthält dieser Bericht alle von den Hochschulen und staatlichen Prüfungsämtern des Saarlandes gemeldeten Abschlüsse. In den Auswertungen sind die Daten der staatlichen Prüfungsämter den Ergebnissen der Universität zugeordnet.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Prüfungsjahren (2000 = Wintersemester 1999/00 und Sommersemester 2000); die Zuordnung richtet sich nach dem Datum des Abschlusses. Ein Kandidat kann im Berichtszeitraum mehrere Prüfungen ablegen; es handelt sich also nicht um eine Personenzählung, sondern um den Nachweis von Abschlüssen im Erstfach. Zusätzlich werden in Tabelle 4 die Lehramtsabsolventen mit allen Fächern nachgewiesen, für die sie eine Lehrbefähigung erworben haben.



Bei einem Vergleich mit Ergebnissen anderer Stellen ist zu beachten, dass die Systematik der Fächergruppen/Studienbereiche/-fächer in der amtlichen Statistik nicht immer mit der hochschulinternen Gliederung nach Fakultäten/Fachbereichen übereinstimmt bzw. dort u. U. auch andere zeitliche Zuordnungen erfolgen. Da sich die Prüfungstermine nicht gleichmäßig über das Jahr verteilen, sind Analysen nur im mehrjährigen Vergleich sinnvoll; dabei lassen die Zeitreihen starke Schwankungen erkennen. Nachträglich von den Prüfungsämtern gemeldete Abschlüsse werden dem Berichtssemester zugeordnet.

Bei der Darstellungsweise werden unter den jeweiligen Definitionen sowohl Frauen als auch Männer verstanden. Auf geschlechtsspezifische Doppelformulierungen wurde zu Gunsten einer besseren Lesbarkeit bzw. aus Platzgründen verzichtet.

Ergebnisse

Die Hochschulen und staatlichen Prüfungsämter des Saarlandes meldeten für das Prüfungsjahr 2000 (WS 1999/2000 und SS 2000) insgesamt 2 623 erfolgreich abgelegte Abschlussprüfungen einschließlich 378 Promotionen. Dies bedeutet einen Anstieg um 6,1 % gegenüber dem Vorjahr. Die Entwicklung an den einzelnen Hochschulen seit 1980 ist in Tabelle 1 dargestellt.

Der Anteil der Frauen lag für die Hochschulen insgesamt bei 42,5 % gegenüber 42,8 % im Vorjahr. Die Universität verzeichnete einen Frauenanteil von 45,5 %, die Kunsthochschulen von 47,1 % und die Fachhochschulen von 29,2 %.

Insgesamt stieg der Ausländeranteil von 11,9 % auf nunmehr 13,2 % an. Die 180 ausländischen Absolventen und 167 Absolventinnen kamen überwiegend aus Europa (246), darunter 192 aus EU-Staaten und 59 aus Asien. An erster Stelle der 60 Herkunftsländer stand Frankreich mit 88 gefolgt von Italien mit 22 und Spanien mit 16, Bulgarien mit 15, Griechenland und Luxemburg mit je 14, China mit 13 sowie Iran mit 12 Absolventen. Die meisten schlossen ein Studium der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ab (insgesamt 126, darunter 69 Ausländerinnen), gefolgt von Ingenieurwissenschaften (68), Sprach- und Kulturwissenschaften (58) sowie Mathematik/Naturwissenschaften mit 32 Abschlüssen.

Die Auswertungen nach Alter und Studiendauer, getrennt nach Erst- und Zweitstudium, beziehen sich auf den Abschluss des Prüfungsverfahrens, auch wenn ein Teil der Absolventen dann nicht mehr immatrikuliert ist. Das Durchschnittsalter betrug insgesamt 28,8 Jahre, die durchschnittliche Verweildauer an Hochschulen im Bundesgebiet belief sich auf 12,8 Semester, die Fachstudienzeit auf 10,5 Semester, und zwar 11,5 beim Erstabschluss bzw. 6,5 Fachsemester bei den Absolventen weiterführender Studiengänge. Die unterschiedlichen Fachsemesterangaben resultieren u.a. aus den jeweiligen Mindeststudienzeiten, die von zweisemestrigen Aufbaustudiengängen bis zum sechsjährigen Medizinstudium reichen; an den Fachhochschulen sind die jeweils absolvierten Praxissemester zu berücksichtigen. Während an den Kunsthochschulen 46,2 %, an den Fachhochschulen sogar 46,3 % der Absolventen ihr Studium im achten Fachsemester oder früher beendeten, betrug der entsprechende Anteil an der Universität nur 22,6 %. Hier benötigten 31,5 % neun bis zwölf, 26,1 % 13 bis 16 und 12,2 % 17 und mehr Fachsemester bis zum erfolgreichen Abschluss; bei den 153 Fällen "ohne Angabe bzw. keine Fachsemester" ist zu beachten, dass Doktoranden nur teilweise "Promotionssemester" nachweisen müssen.

23,3 % der Abschlussprüfungen gegenüber 21,9 % im Vorjahr entfielen auf Zweit-, Aufbau-, Ergänzungs- oder Promotionsstudiengänge. Bei den erfolgreichen ausländischen Kandidaten lag diese Quote doppelt so hoch (40,6 %) wie bei ihren deutschen Kommilitonen mit 20,7 %. Während der Frauenanteil an den Erstabschlüssen 42,4 % betrug, machte er bei den übrigen 42,8 % aus. Die Hochschule für Musik und Theater verzeichnete mit 45,7 % den höchsten Anteil an "Zweitabschlüssen", gefolgt von der Universität mit 28,3 %.

Die fachlichen Schwerpunkte der 2 016 Absolventen/innen der **Universität** lagen in den Fächergruppen Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (709), Sprach- und Kulturwissenschaften mit 414 bzw. Mathematik/Naturwissenschaften mit 373 Abschlüssen. Bei den 918 Absolventinnen dominierten die Sprach- und Kulturwissenschaften mit 33,2 %, bei den 249 Ausländern/innen die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit 43,0 %.

An der **Hochschule für Musik und Theater** bestanden 45 Kandidaten und 36 Kandidatinnen einen künstlerischen Abschluss, darunter 24 Ausländer/innen bzw. 37 nach erfolgreichem Zweit-/Aufbaustudium.

Die **Hochschule der Bildenden Künste Saar** verlieh 23 Diplome, darunter 13 an Frauen. In den Studiengängen Kommunikations- und Produktdesign wurden 16 und im Bereich Bildende Kunst sieben Diplome erworben.

An der **Hochschule für Technik und Wirtschaft** schlossen 290 männliche Kandidaten ihr Studium erfolgreich ab, die meisten in Elektrotechnik (67), Betriebswirtschaftslehre (56), Bauingenieurwesen (50), Maschinenbau (38) und Architektur (31). 35 der 92 Absolventinnen erhielten das Diplom in Betriebswirtschaft. Die Ausländerquote betrug 18,1 %.

Die **Katholische Hochschule für Soziale Arbeit** verlieh 49 Diplome, darunter 35 an Absolventinnen; sie lag mit einer Frauenquote von 71,4 an der Spitze aller saarländischen Hochschulen.

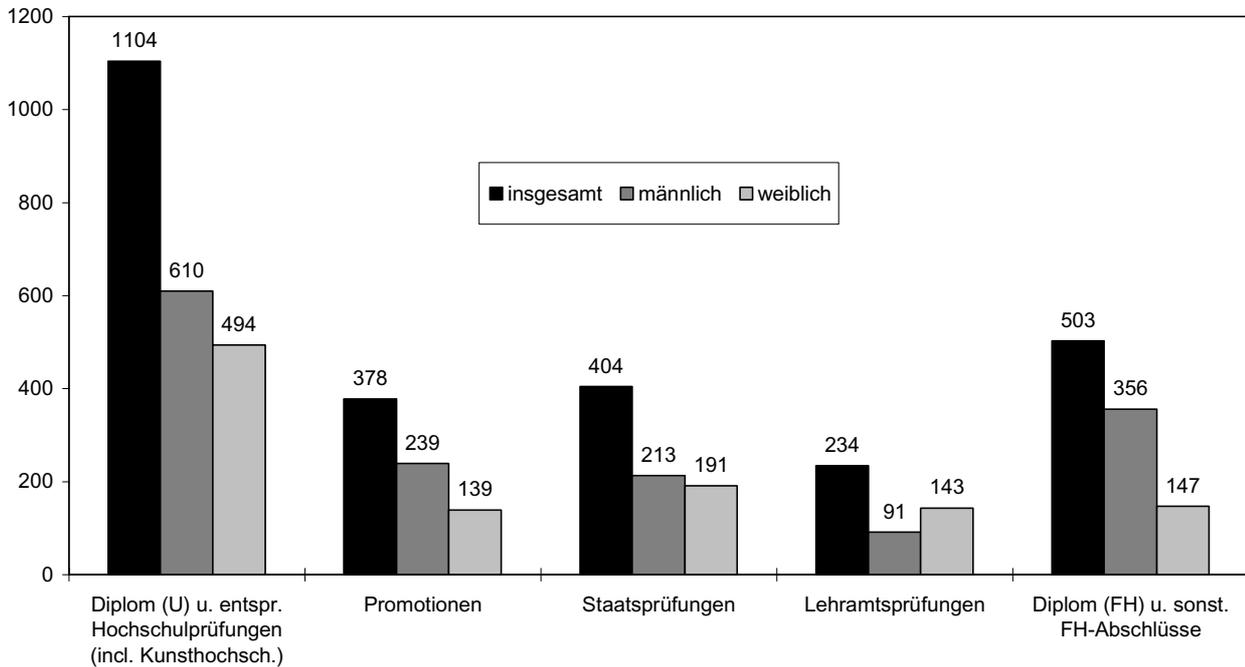
Die **Fachhochschule für Verwaltung** entließ 52 Beamte und 20 Beamtinnen mit der staatlichen Laufbahnprüfung und dem Hochschulgrad als Diplom-Verwaltungswirt/in, davon 28 im Studiengang "Allgemeiner Verwaltungsdienst" sowie 44 im Polizeivollzugsdienst.

Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2000 nach Fachsemestern

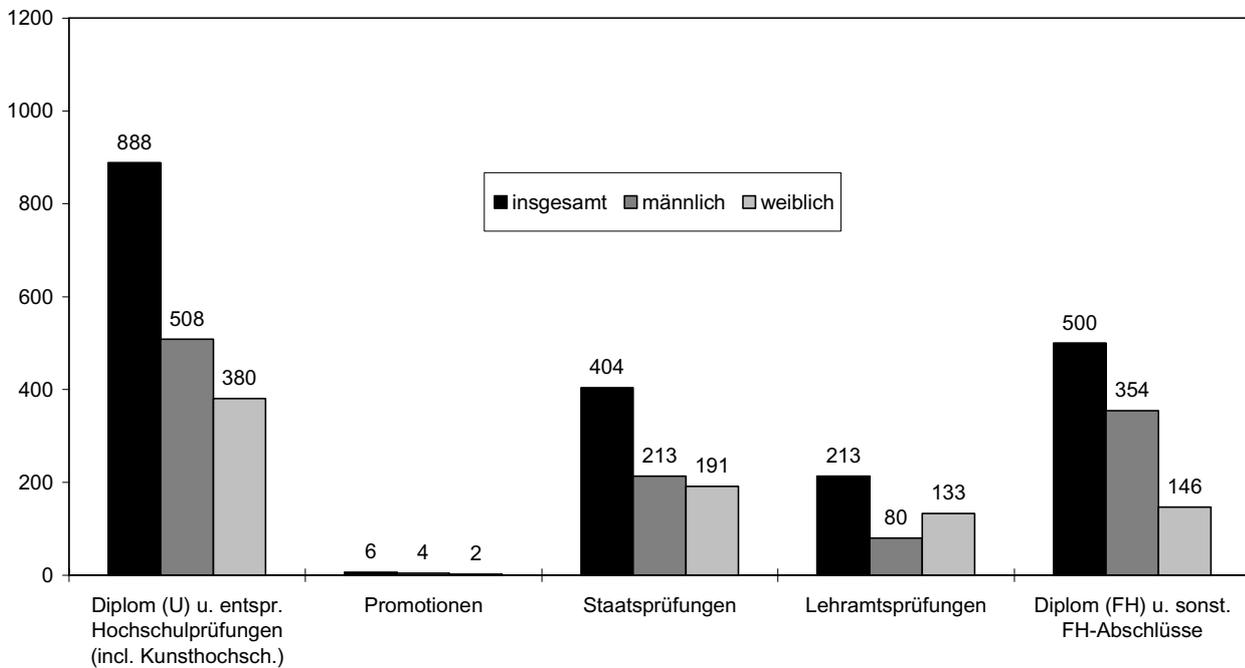
Abschluss im ... Fachsemester	Erfolgreiche Absolventen insgesamt		Davon					
			Universität		Kunsthochschulen		Fachhochschulen	
	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-	Erst-	Zweit-
	abschlüsse							
6. und niedrigerem	86	222	11	199	1	21	74	2
7.	38	35	36	33	1	2	1	-
8.	308	48	137	40	15	8	156	-
9.	205	33	86	32	6	1	113	-
10.	230	30	143	24	13	5	74	1
11.	172	17	132	17	10	-	30	-
12.	218	17	184	17	15	-	19	-
13. und 14.	337	24	322	24	2	-	13	-
15. und 16.	183	11	172	9	2	2	9	-
17. und höheren	234	22	223	22	-	-	11	-
Ohne Angabe bzw. keine	-	153	-	153	-	-	-	-
INSGESAMT	2 011	612	1 446	570	65	39	500	3
dagegen 1999	1 930	542	1 475	502	64	30	391	10

Erfolgreiche Abschlussprüfungen 2000 nach Prüfungsgruppen und Geschlecht

Absolventen insgesamt



darunter: Erststudium



1. Bestandene Abschlussprüfungen nach Hochschulen in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Prüfungsart	Prüfungs- jahr ¹⁾	Bestandene Abschlussprüfungen					
		insgesamt		davon von			
		zusammen	weiblich	Deutschen		Ausländern	
zusammen	weiblich			zusammen	weiblich		
Universität des Saarlandes							
Insgesamt ²⁾	1980	1 459	485	1 354	437	105	48
	1985	1 548	598	1 436	560	112	38
	1990	1 746	690	1 651	652	95	38
	1995 ^{a)}	2 139	915	1 978	833	161	82
	1999 ^{a)}	1 977	883	1 765	768	212	115
	2000	2 016	918	1 767	783	249	135
Hochschule für Musik und Theater							
Insgesamt ³⁾	1980	24	9	20	6	4	3
(Künstlerische Abschlüsse)	1985	39	17	39	17	-	-
	1990	48	22	41	18	7	4
	1995	64	29	53	24	11	5
	1999	54	36	40	22	14	14
	2000	81	36	57	21	24	15
Hochschule der Bildenden Künste							
Insgesamt	1990	23	14	22	13	1	1
(Diplom an Kunsthochschulen)	1995 ^{a)}	72	36	70	34	2	2
	1999	40	21	34	16	6	5
	2000	23	13	18	12	5	1
Hochschule für Technik und Wirtschaft							
Insgesamt	1980	268	38	247	37	21	1
Diplom (FH) ⁴⁾	1985	316	73	286	65	30	8
(einschließlich DFHI/EUROBIS)	1990	436	91	380	80	56	11
	1995	565	135	448	96	117	39
	1999 ^{a)}	318	74	257	57	61	17
	2000	382	92	313	76	69	16
Katholische Hochschule für Soziale Arbeit							
Insgesamt	1980	46	36	46	36	-	-
Diplom (FH)	1985	38	29	37	28	1	1
	1990	41	32	41	32	-	-
	1995 ^{b)}	11	7	11	7	-	-
	1999	40	32	38	30	2	2
	2000	49	35	49	35	-	-
Private Fachhochschule für Bergbau⁵⁾							
Insgesamt	1991	37	-	37	-	-	-
Diplom (FH)	1995	76	1	76	1	-	-
	1999	-	-	-	-	-	-
	2000	-	-	-	-	-	-
Fachhochschule für Verwaltung							
Insgesamt	1983	24	-	24	-	-	-
(Staatliche Laufbahnprüfung/ Diplom-Verwaltungswirt)	1985	51	9	51	9	-	-
	1990	68	22	68	22	-	-
	1995	85	14	85	14	-	-
	1999	43	12	43	12	-	-
	2000	72	20	72	20	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT							
INSGESAMT	1980	1 797	568	1 667	516	130	52
	1985	1 992	726	1 849	679	143	47
	1990	2 362	871	2 203	817	159	54
	1995^{a)}	3 012	1 137	2 721	1 009	291	128
	1999^{a)}	2 472	1 058	2 177	905	295	153
	2000	2 623	1 114	2 276	947	347	167

1) Wintersemester und anschließendes Sommersemester. 2) Aufgliederung nach Prüfungsarten in Tabelle 3. 3) Ab 1993 einschließlich Abschluss in Schulmusik (keine Lehramtsprüfung).
4) 2000: einschließlich 72 Absolventen am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut (DFHI). Der DFHI-Abschluss vermittelt außer dem FH-Diplom auch die Maîtrise der französischen Partner-
universität sowie das DFHI-Diplom. 5) Ab WS 1990/91staatl. Anerkennung, ab WS 1997/98 Studienbetrieb bis auf weiteres ausgesetzt. a) Einschl. Nachmeldungen. b) Terminverschiebung

2. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2000 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe ³⁾		Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als						
					Erstabschluss			weiterer Abschluss			
		i: insgesamt, w: weiblich		Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt	Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt	Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt
Universität des Saarlandes, Saarbrücken											
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	191	37	228	181	32	213	10	5	15
		w	148	33	181	140	28	168	8	5	13
	Promotionen	i	21	6	27	4	-	4	17	6	23
		w	10	3	13	1	-	1	9	3	12
	Lehramtsprüfungen	i	139	4	143	127	4	131	12	-	12
		w	95	3	98	88	3	91	7	-	7
	Sonstiger Abschluss	i	5	11	16	1	4	5	4	7	11
		w	4	9	13	1	3	4	3	6	9
	zusammen	i	356	58	414	313	40	353	43	18	61
		w	257	48	305	230	34	264	27	14	41
Sport	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	32	5	37	31	5	36	1	-	1
		w	13	2	15	13	2	15	-	-	-
	Lehramtsprüfungen	i	19	2	21	17	2	19	2	-	2
		w	9	1	10	9	1	10	-	-	-
	zusammen^{a)}	i	51	7	58	48	7	55	3	-	3
	w	22	3	25	22	3	25	-	-	-	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	503	47	550	480	25	505	23	22	45
		w	191	23	214	182	11	193	9	12	21
	Promotionen	i	39	5	44	-	-	-	39	5	44
		w	9	4	13	-	-	-	9	4	13
	Lehramtsprüfungen	i	11	-	11	9	-	9	2	-	2
		w	6	-	6	4	-	4	2	-	2
	Sonst. Abschluss	i	49	55	104	-	-	-	49	55	104
		w	22	31	53	-	-	-	22	31	53
	zusammen	i	602	107	709	489	25	514	113	82	195
		w	228	58	286	186	11	197	42	47	89
Mathematik, Naturwissen- schaften	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	202	12	214	201	12	213	1	-	1
		w	64	5	69	63	5	68	1	-	1
	Promotionen	i	99	15	114	-	-	-	99	15	114
		w	17	5	22	-	-	-	17	5	22
	Lehramtsprüfungen	i	45	-	45	40	-	40	5	-	5
		w	25	-	25	24	-	24	1	-	1
	Sonst. Abschluss	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	i	346	27	373	241	12	253	105	15	120
		w	106	10	116	87	5	92	19	5	24
Humanmedizin	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	158	16	174	158	16	174	-	-	-
		w	67	3	70	67	3	70	-	-	-
	Promotionen	i	152	9	161	-	-	-	152	9	161
		w	81	4	85	-	-	-	81	4	85
	Sonstiger Abschluss	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen	i	310	25	335	158	16	174	152	9	161	
	w	148	7	155	67	3	70	81	4	85	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	zusammen (Promotionen, Lehramt)	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	52	20	72	51	20	71	1	-	1
		w	4	8	12	4	8	12	-	-	-
	Promotionen	i	23	3	26	-	-	-	23	3	26
		w	4	-	4	-	-	-	4	-	4
	Lehramtsprüfungen	i	3	-	3	3	-	3	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	i	78	23	101	54	20	74	24	3	27
	w	8	8	16	4	8	12	4	-	4	

Noch: 2. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2000 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe des 1. Studienfachs Prüfungsgruppe ¹⁾ i: insgesamt, w: weiblich			Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als						
						Erstabschluss			weiterer Abschluss			
			Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt	Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt	Deutsche	Aus- länder	ins- gesamt	
Kunst, Kunstwissenschaft	Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen	i	9	1	10	9	1	10	-	-	-	
		w	8	1	9	8	1	9	-	-	-	
	Promotionen	i	4	1	5	1	1	2	3	-	3	
		w	2	-	2	1	-	1	1	-	1	
	Lehramtsprüfungen	i	11	-	11	11	-	11	-	-	-	
		w	4	-	4	4	-	4	-	-	-	
zusammen		i	24	2	26	21	2	23	3	-	3	
		w	14	1	15	13	1	14	1	-	1	
Hochschule insgesamt			i	1 767	249	2 016	1 324	122	1 446	443	127	570
			w	783	135	918	609	65	674	174	70	244

Kunsthochschulen

Hochschule des Saarlandes für Musik und Theater, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluss	i	57	24	81	32	12	44	25	12	37
		w	21	15	36	11	9	20	10	6	16

Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ¹⁾	Künstlerischer Abschluss	i	18	5	23	17	4	21	1	1	2
		w	12	1	13	11	1	12	1	-	1
Hochschulart insgesamt		i	75	29	104	49	16	65	26	13	39
		w	33	16	49	22	10	32	11	6	17

Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissensch. zus.	Fachhochschul- abschluss	i	115	19	134	114	18	132	1	1	2
		w	40	11	51	40	11	51	-	-	-
Mathematik, Naturwissen- schaften zusammen	Fachhochschul- abschluss	i	17	5	22	17	5	22	-	-	-
		w	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Ingenieurwissenschaften zusammen	Fachhochschul- abschluss	i	181	45	226	180	45	225	1	-	1
		w	36	4	40	35	4	39	1	-	1
Hochschule insgesamt		i	313	69	382	311	68	379	2	1	3
		w	76	16	92	75	16	91	1	-	1

Katholische Hochschule für Soziale Arbeit, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschul- abschluss	i	49	-	49	49	-	49	-	-	-
		w	35	-	35	35	-	35	-	-	-

Private Fachhochschule für Bergbau, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ³⁾	Fachhochschul- abschluss	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulart insgesamt		i	362	69	431	360	68	428	2	1	3
		w	111	16	127	110	16	126	1	-	1

Verwaltungsfachhochschule

Fachhochschule für Verwaltung, Saarbrücken

Hochschule insgesamt ²⁾	Fachhochschul- abschluss	i	72	-	72	72	-	72	-	-	-
		w	20	-	20	20	-	20	-	-	-

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INSGESAMT		i	2 276	347	2 623	1 805	206	2 011	471	141	612
		w	947	167	1 114	761	91	852	186	76	262

*) Diplom (U) u. entspr. Abschlussprüfungen: einschl. Magister-, Lizientiaten- und Staatsprüfungen (ohne Lehramtsprüfungen). Sonstiger Abschluss: Licence, Maîtrise, Zertifikatsprüfungen (Aufbaustudium). 1) Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft. 2) Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 3) Ingenieurwissenschaften. a) Einschließlich Promotion.

3. Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität des Saarlandes nach Studienfach/Studiengang und Abschlussart in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Studienfach/Studiengang/ Fächergruppe	Bestandene Abschlussprüfungen									
	1980		1985		1990		1995		2000	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Diplomprüfungen										
Psychologie	22	17	25	14	42	23	56	32	60	43
Allgemeine Sprachwissenschaften	.	.	.	.	.	.	3	3	11	10
Computerlinguistik	.	.	.	.	.	.	1	-	2	1
Sport	16	7	26	7	41	24	32	11	35	14
Soziologie	27	8	8	1	14	4	14	8	18	9
Betriebswirtschaftslehre	151	20	99	15	265	85	358	115	260	72
Volkswirtschaftslehre	38	9	21	7	11	1	25	10	16	6
Mathematik	30	4	17	3	17	7	14	7	11	3
Informatik	27	2	22	2	42	8	60	7	74	3
Physik	15	-	25	4	28	5	29	4	17	-
Chemie	29	5	33	8	50	6	62	15	13	3
Biologie	13	6	17	5	27	14	45	23	24	11
Geologie/Mineralogie	8	-	15	5	9	3	-	-	-	-
Geographie, Biogeographie	2	-	14	4	31	14	35	16	44	26
Produktions- und Fertigungstechnik	-	-	-	-	-	-	6	1	12	-
Werkstoffwissenschaften	6	2	11	1	18	2	28	4	20	9
Elektrotechnik	4	-	18	-	64	-	73	8	40	3
Dipl.-Prüfungen (Langstudium) zus.	390¹⁾	81¹⁾	351	76	659	196	841	264	657	213
darunter: Ausländer	18	1	16	2	16	2	27	8	66	30
Diplom-Lehrerprüfungen (Diplom-Handelslehrer)	52	14	9	4	1	1	7	5	10	4
Diplom-Dolmetscher/Übersetzer ²⁾										
Englisch	19	17	46	38	30	24	41	39	14	13
Französisch	18	16	46	45	33	22	44	41	24	22
Russisch	-	-	9	6	12	9	14	13	2	1
Spanisch	-	-	22	18	13	10	18	17	11	11
Sonstige Sprachen	8	5	7	6	9	9	26	22	20	18
Dipl.-Dolmetscher/Übersetzer zus.	45	38	130	113	97	74	143	132	71	65
darunter: Ausländer	12	8	4	2	8	7	20	16	21	19
ZUSAMMEN	487	133	490	193	757	271	991	401	738	282
darunter: Ausländer	30	9	20	4	24	9	47	24	87	49
Magister-/Lizentiatenprüfungen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	17	10	34	23	43	26	89	61	80	58
Sonstige Fächergruppen	4	2	11	4	19	9	34	19	16	14
ZUSAMMEN³⁾	21	12	45	27	62	35	123	80	96	72
darunter: Ausländer	3	2	5	3	1	1	3	2	7	6
Abschlussprüfungen nach französischer Studiengangregelung										
Licence d' Allemand (Germanistik)	28	25	22	12	1	1	17	15	5	4
Licence de Lettres Modernes	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Maîtrise d' Allemand (Germanistik)	10	-	6	3	-	-	5	4	4	3
Licence d'Etudes franco-allemandes	.	.	.	.	.	.	4	4	-	-
ZUSAMMEN	43	27	29	16	1	1	26	23	9	7
darunter: Ausländer	43	27	29	16	1	1	21	18	8	6

1) Einschl. 2 Diplome (1 weibl.) in Erziehungswissenschaft. 2) Zuordnung nach der Erstsprache- ohne Erweiterungsprüfungen (vgl. Seite 9). 3) Ohne Aufbaustudiengänge (vgl. Seite 9).

**Noch: 3. Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität des Saarlandes
nach Studienfach/Studiengang und Abschlussart in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000**

Studienfach/Studiengang Fächergruppe	Bestandene Abschlussprüfungen									
	1980		1985		1990		1995		2000	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Promotionen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	22	4	17	4	25	10	29	7	27	13
darunter: Germanistik	4	-	2	2	6	3	7	3	5	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25	2	22	2	26	2	47	13	44	13
darunter: Rechtswissenschaft	7	-	8	-	8	1	20	5	25	7
Betriebswirtschaft	14	1	6	-	13	1	21	6	10	3
Mathematik, Naturwissenschaften	55	4	57	6	71	16	114	23	114	22
darunter: Biologie	4	1	6	1	10	1	18	7	23	7
Chemie	32	1	25	4	33	8	32	5	40	8
Humanmedizin	133	30	150	43	139	37	218	98	161	85
davon: Medizin	122	25	139	40	128	36	203	94	145	75
Zahnmedizin	11	5	11	3	11	1	15	4	16	10
Ingenieurwissenschaften	8	-	5	1	20	1	37	3	26	4
Sonstige ¹⁾	4	1	1	-	2	-	8	4	6	2
ZUSAMMEN	247	41	252	56	283	66	453^{a)}	148^{a)}	378	139
darunter: Ausländer	12	2	22	5	20	4	19	5	39	16
Staatsexamina (ohne Lehramtsprüfungen)										
Rechtswissenschaft	92	18	143	47	144	60	159	63	199	98
Lebensmittelchemie/Pharmazie	26	16	43	24	38	19	39	30	31	23
Humanmedizin	161	42	206	59	197	87	186	82	167	65
Zahnmedizin	14	3	14	4	18	1	8	4	7	5
Zusammen	293	79	406	134	397	167	392	179	404	191
Staatl. gepr. Dolmetscher/Übersetzer ²⁾ in: Anglistik/Englisch	8	8	3	3	5	5	.	.	-	-
Französisch	7	6	5	5	7	6	.	.	-	-
Sonstige Sprachen	16	10	4	3	11	8	.	.	-	-
Zusammen	31	24	12	11	23	19	.	.	-	-
ZUSAMMEN	324	103	418	145	420	186	392	179	404	191
darunter: Ausländer	12	5	16	2	17	8	11	6	21	7
Staatsprüfungen für Lehramter³⁾										
ZUSAMMEN	333	166	286	144	148	98	62^{b)}	38	234	143
darunter: Ausländer	3	1	6	1	6	4	-	-	6	4
Sonstige Abschlussprüfungen⁴⁾										
ZUSAMMEN	4	3	28	17	75	33	92	46	157	84
darunter: Ausländer	2	2	14	7	26	11	60	27	81	47
ABSCHLUSSPRÜFUNGEN INSGESAMT										
INSGESAMT	1 459	485	1 548	598	1 746	690	2 139^{a)}	915^{a)}	2 016	918
darunter: Ausländer	105	48	112	38	95	38	161	82	249	135

1) Haushalts- und Ernährungswissenschaft, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Sport. 2) Nachweis entfällt ab WS 1992/93. 3) Lehramtskandidaten einschließlich Zusatz-/Erweiterungsprüfungen (Aufgliederung nach Lehrfächern vgl. Tab. 4). 4) Zusatz-/Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikat Europäische Integration/Europäische Wirtschaft, Biogeographie und Raumbewertung, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Medizinische Strahlenphysik, Interkulturelle Kommunikation, Magister/Aufbaustudium, a) Einschließlich Nachmeldungen. b) Terminverschiebung.

4. Erfolgreich abgelegte Lehramtsprüfungen*) nach Schulformen

Prüfungsfach	1980				
	insgesamt		von		
			Deutschen		Ausländern
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen
Lehramt an Grund-,					
Didaktik der Primarstufe	2	1	2	1	-
Evangelische/Katholische Religionslehre	3	3	3	3	-
Sozialkunde	-	-	-	-	-
Arbeitslehre I	6	1	6	1	-
Arbeitslehre II (Hauswirtschaft)	6	6	6	6	-
Deutsch	19	15	19	15	-
Französisch	8	7	8	7	-
Bildende Kunst/Kunsterziehung	13	10	13	10	-
Musik	5	3	5	3	-
Geschichte	2	1	2	1	-
Politische Wissenschaften	2	2	2	2	-
Biologie	10	9	10	9	-
Geographie	10	8	10	8	-
Mathematik	12	10	12	10	-
Physik/Chemie	4	3	4	3	-
Sport	8	5	8	5	-
INSGESAMT	110	84	110	84	-
Lehramt an Realschulen					
Evangelische Religionslehre	3	-	3	-	-
Katholische Religionslehre	9	4	9	4	-
Sozialkunde	6	4	6	4	-
Deutsch	16	10	16	10	-
Englisch	7	6	7	6	-
Französisch	15	9	15	9	-
Musik-, Kunsterziehung	2	1	2	1	-
Geschichte	9	3	9	3	-
Biologie	6	3	6	3	-
Chemie	6	2	6	2	-
Geographie	5	4	5	4	-
Mathematik	6	3	6	3	-
Physik	4	2	4	2	-
Haushaltswissenschaften	3	3	3	3	-
Sport	7	3	7	3	-
INSGESAMT	104	57	104	57	-
Lehramt an Gymnasien					
Evangelische Religionslehre	6	1	6	1	-
Katholische Religionslehre	16	9	16	9	-
Sozialkunde	27	12	27	12	-
Deutsch	55	19	53	18	2
Englisch	32	18	32	18	-
Französisch	44	27	42	26	2
Latein	3	3	3	3	-
Sonstige Sprachen (spanisch, italienisch, russisch)	4	1	4	1	-
Geschichte	38	12	38	12	-
Musikerziehung/Kunsterziehung	5	1	5	1	-
Philosophie	6	1	6	1	-
Biologie	17	11	16	11	1
Chemie	20	12	20	12	-
Geographie	19	9	18	9	1
Mathematik	27	13	27	13	-
Physik	18	6	18	6	-
Sport	26	7	26	7	-
Informatik	-	-	-	-	-
INSGESAMT	363	162	357	160	6
Lehramt an					
Elektrotechnik/Chemietechnik	9	-	9	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	24	15	24	15	-
Metalltechnik	12	-	12	-	-
Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-
Sport	-	-	-	-	-
Deutsch/Französisch/Englisch	-	-	-	-	-
Evangelische/Katholische Theologie	1	-	1	-	-
Sozialkunde	8	1	8	1	-
Biologie	12	9	12	9	-
Chemie	11	5	11	5	-
Mathematik/Physik	13	-	13	-	-
Geographie	-	-	-	-	-
Erziehungswissenschaft/Pädagogik (3. Fach) ¹⁾	45	15	45	15	-
INSGESAMT	135	45	135	45	-

*) Fallzählung der Lehrfächer einschließlich Erweiterungsprüfungen (2000: LA Gymnasien und Gesamtschulen (8). 1) Nachweis entfällt ab 1993.

und Studienfächern in den Prüfungsjahren 1980, 1990 und 2000

1990					2000				
insgesamt		von			insgesamt		von		
		Deutschen		Ausländern			Deutschen		Ausländern
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen
Haupt- und Gesamtschulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	1	2	1	-	-	-	-	-	-
6	4	6	4	-	-	-	-	-	-
und Gesamtschulen									
2	2	2	2	-	6	4	6	4	-
10	8	10	8	-	12	10	12	10	-
3	2	2	2	1	6	4	6	4	-
12	11	12	11	-	18	17	18	17	-
4	3	4	3	-	3	3	3	3	-
7	6	6	6	1	3	3	3	3	-
18	18	18	18	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
3	3	3	3	-	3	3	3	3	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	3	3	-	5	3	5	3	-
1	1	1	1	-	7	3	7	3	-
-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	3	3	3	-	7	3	7	3	-
66	60	64	60	2	73	53	73	53	-
und Gesamtschulen									
2	-	2	-	-	3	2	3	2	-
7	3	7	3	-	14	9	14	9	-
5	3	5	3	-	30	20	30	20	-
33	16	28	12	5	68	48	65	46	3
20	12	19	11	1	40	24	39	23	1
25	20	23	18	2	38	27	35	25	3
8	6	7	6	1	4	1	4	1	-
8	6	8	6	-	19	16	18	15	1
15	7	14	6	1	12	5	12	5	-
7	4	7	4	-	11	4	11	4	-
2	1	2	1	-	2	1	2	1	-
7	3	7	3	-	24	13	24	13	-
8	2	8	2	-	17	10	17	10	-
3	1	3	1	-	16	12	15	11	1
8	4	8	4	-	23	12	22	12	1
4	1	4	1	-	11	2	11	2	-
11	2	11	2	-	27	9	25	8	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	91	163	83	10	359	215	347	207	12
beruflichen Schulen									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	15	15	15	-	-	-	-	-	-
4	2	4	2	-	3	-	3	-	-
-	-	-	-	-	9	5	9	5	-
2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	2	3	2	-	-	-	-	-	-
1	-	1	-	-	2	2	2	2	-
9	8	9	8	-	-	-	-	-	-
5	5	5	5	-	1	1	1	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	17	19	17	-	-	-	-	-	-
58	51	58	51	-	15	8	15	8	-

5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prüfungsjahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen						Davon					
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	ohne Lehramtsabschluss			Lehramtsprüfungen mit bestandenern Staatsexamen ¹⁾			
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zusammen	Deutsche	Ausl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)													
Sprach- und Kulturwissenschaften	1980	326	197	256	153	70	188	125	120	82	68	138	72
	1990	319	210	298	192	21	238	159	222	145	16	81	51
	2000	414	305	356	257	58	271	207	217	162	54	143	98
Theologie, Religionslehre	1980	32	14	32	14	-	2	1	2	1	-	30	13
	1990	13	5	13	5	-	3	1	3	1	-	10	4
	2000	29	19	29	19	-	2	1	2	1	-	27	18
Literatur-, Sprach- und Informationswissenschaft, Computerlinguistik ²⁾	1980	6	2	1	-	5	6	2	1	-	5	-	-
	1990	7	3	6	2	1	7	3	6	2	1	-	-
	2000	30	23	21	14	9	30	23	21	14	9	-	-
Geschichte (einschließlich Archäologie, Ur- und Frühgeschichte)	1980	24	9	24	9	-	3	-	3	-	-	21	9
	1990	24	10	24	10	-	19	9	19	9	-	5	1
	2000	16	7	15	7	1	13	6	12	6	1	3	1
Germanistik ³⁾ (einschließlich Licence bzw. Maîtrise d'Allemand)	1980	85	46	30	12	55	59	35	6	2	53	26	11
	1990	55	36	42	24	13	26	18	18	10	8	29	18
	2000	120	90	87	64	33	69	52	39	28	30	51	38
Anglistik, Amerikanistik	1980	48	38	45	35	3	32	27	29	24	3	16	11
	1990	55	42	52	39	3	46	37	43	34	3	9	5
	2000	49	36	48	35	1	23	19	22	18	1	26	17
Romanistik	1980	76	56	69	51	7	41	32	34	27	7	35	24
	1990	93	70	90	68	3	72	53	69	51	3	21	17
	2000	86	74	78	67	8	54	50	47	44	7	32	24
darunter: Französisch	1980	62	47	57	43	5	28	24	23	20	5	34	23
	1990	58	44	57	44	1	41	29	40	29	1	17	11
	2000	49	40	46	37	3	25	23	23	21	2	24	17
Slawistik, Russisch	1980	8	4	8	4	-	5	4	5	4	-	3	-
	1990	15	10	14	10	1	15	10	14	10	1	-	-
	2000	2	1	1	-	1	2	1	1	-	1	-	-
Psychologie	1980	26	18	26	18	-	26	18	26	18	-	-	-
	1990	43	24	43	24	-	43	24	43	24	-	-	-
	2000	64	46	60	43	4	64	46	60	43	4	-	-
Erziehungswissenschaften	1980	13	6	13	6	-	11	5	11	5	-	2	1
	1990	4	2	4	2	-	4	2	4	2	-	-	-
	2000	9	7	8	6	1	9	7	8	6	1	-	-
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften ⁴⁾	1980	8	4	8	4	-	3	1	3	1	-	5	3
	1990	10	8	10	8	-	3	2	3	2	-	7	6
	2000	9	2	9	2	-	5	2	5	2	-	4	-
Sport	1980	39	12	38	12	1	16	7	15	7	1	23	5
	1990	52	29	50	28	2	41	24	39	23	2	11	5
	2000	58	25	51	22	7	37	15	32	13	5	21	10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	408	82	399	81	9	388	72	379	71	9	20	10
	1990	541	184	507	173	34	540	184	507	173	33	1	-
	2000	709	286	602	228	107	698	280	591	222	107	11	6
Politik- u. Sozialwissenschaften	1980	49	19	48	18	1	32	10	31	9	1	17	9
	1990	17	4	15	4	2	16	4	15	4	1	1	-
	2000	28	15	26	13	2	26	14	24	12	2	2	1
Rechtswissenschaft (einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration)	1980	99	18	97	18	2	99	18	97	18	2	-	-
	1990	231	92	205	82	26	231	92	205	82	26	-	-
	2000	320	156	257	119	63	320	156	257	119	63	-	-
Wirtschaftswissenschaften	1980	260	45	254	45	6	257	44	251	44	6	3	1
	1990	293	88	287	87	6	293	88	287	87	6	-	-
	2000	361	115	319	96	42	352	110	310	91	42	9	5
dar.: Betriebswirtschaftslehre	1980	165	21	159	21	6	165	21	159	21	6	-	-
	1990	278	86	272	85	6	278	86	272	85	6	-	-
	2000	270	75	249	67	21	270	75	249	67	21	-	-
Volkswirtschaftslehre	1980	40	9	40	9	-	40	9	40	9	-	-	-
	1990	14	1	14	1	-	14	1	14	1	-	-	-
	2000	22	8	21	7	1	22	8	21	7	1	-	-

1) Einschl. Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Einschl. Licence de Lettres Modernes, Phonetik sowie Etudes franco-allemandes. 3) Einschließlich Nordistik/Skandinavistik. 4) Philosophie, Latein, Griechisch, Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften, Altphilologie, Interkulturelle Kommunikation.

Noch: 5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prü- fungs- jahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen					Davon							
							ohne Lehramtsabschluss						Lehramts- prüfungen mit bestandenem Staatsexamen ¹⁾	
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.			
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)														
Wirtschafts-Pädagogik (Diplom-Handelslehrer)	1980	52	14	52	14	-	52	14	52	14	-	-	-	
	1990	1	1	1	1	-	1	1	1	1	-	-	-	
	2000	10	4	10	4	-	10	4	10	4	-	-	-	
Mathematik/Naturwissenschaften	1980	291	87	276	84	15	205	37	191	34	14	86	50	
	1990	329	99	319	96	10	315	93	305	90	10	14	6	
	2000	373	116	346	106	27	328	91	301	81	27	45	25	
Mathematik	1980	53	14	53	14	-	32	4	32	4	-	21	10	
	1990	19	8	19	8	-	17	7	17	7	-	2	1	
	2000	27	6	27	6	-	15	3	15	3	-	12	3	
Informatik	1980	30	2	28	2	2	30	2	28	2	2	-	-	
	1990	48	9	47	9	1	48	9	47	9	1	-	-	
	2000	103	6	94	4	9	103	6	94	4	9	-	-	
Physik	1980	27	2	26	2	1	22	-	21	-	1	5	2	
	1990	39	7	38	6	1	36	7	35	6	1	3	-	
	2000	30	1	28	1	2	28	1	26	1	2	2	-	
Chemie (einschl. Lebensmittelchemie)	1980	78	15	71	14	7	62	7	55	6	7	16	8	
	1990	85	15	84	15	1	84	14	83	14	1	1	1	
	2000	64	18	59	17	5	53	11	48	10	5	11	7	
Pharmazie	1980	28	16	26	14	2	28	16	26	14	2	-	-	
	1990	46	21	45	21	1	46	21	45	21	1	-	-	
	2000	35	24	32	22	3	35	24	32	22	3	-	-	
Biologie	1980	37	20	37	20	-	17	7	17	7	-	20	13	
	1990	44	18	42	18	2	37	15	35	15	2	7	3	
	2000	58	27	52	23	6	47	18	41	14	6	11	9	
Geowissenschaften ²⁾ (Geologie, Mineralogie)	1980	11	-	9	-	2	11	-	9	-	2	-	-	
	1990	11	4	11	4	-	11	4	11	4	-	-	-	
	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Geographie/Biogeographie	1980	27	18	26	18	1	3	1	3	1	-	24	17	
	1990	37	17	33	15	4	36	16	32	14	4	1	1	
	2000	56	34	54	33	2	47	28	45	27	2	9	6	
Humanmedizin	1980	308	75	300	75	8	308	75	300	75	8	-	-	
	1990	354	125	335	120	19	354	125	335	120	19	-	-	
	2000	335	155	310	148	25	335	155	310	148	25	-	-	
Humanmedizin (Allgemein-Medizin)	1980	283	67	275	67	8	283	67	275	67	8	-	-	
	1990	325	123	308	118	17	325	123	308	118	17	-	-	
	2000	312	140	288	133	24	312	140	288	133	24	-	-	
Zahnmedizin	1980	25	8	25	8	-	25	8	25	8	-	-	-	
	1990	29	2	27	2	2	29	2	27	2	2	-	-	
	2000	23	15	22	15	1	23	15	22	15	1	-	-	
Agrar-,Forst- u. Ernährungs- wissenschaften²⁾³⁾	1980	28	18	27	18	1	1	-	-	-	1	27	18	
	1990	15	15	15	15	-	-	-	-	-	-	15	15	
	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ingenieurwissenschaften	1980	36	2	35	2	1	18	2	17	2	1	18	-	
	1990	106	5	97	5	9	102	3	93	3	9	4	2	
	2000	101	16	78	8	23	98	16	75	8	23	3	-	
Maschinenbau (Metalltechnik, Werkstoffwiss., Produktions- und Fertigungstechnik)	1980	23	2	23	2	-	11	2	11	2	-	12	-	
	1990	35	5	34	5	1	31	3	30	3	1	4	2	
	2000	54	12	43	4	11	51	12	40	4	11	3	-	
Elektrotechnik	1980	13	-	12	-	1	7	-	6	-	1	6	-	
	1990	71	-	63	-	8	71	-	63	-	8	-	-	
	2000	47	4	35	4	12	47	4	35	4	12	-	-	
Kunst, Kunstwissenschaft	1980	23	12	23	12	-	2	1	2	1	-	21	11	
	1990	30	23	30	23	-	8	4	8	4	-	22	19	
	2000	26	15	24	14	2	15	11	13	10	2	11	4	
Darunter: Musik (Musikerziehung,-wissensch.)	1980	9	2	9	2	-	1	-	1	-	-	8	2	
	1990	9	5	9	5	-	2	1	2	1	-	7	4	
	2000	13	5	12	4	1	4	3	3	2	1	9	2	
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN	1980	1 459	485	1 354	437	105	1 126	319	1 024	272	102	333	166	
	1990	1 746	690	1 651	652	95	1 598	592	1 509	558	89	148	98	
	2000	2 016	918	1 767	783	249	1 782	775	1 539	644	243	234	143	

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Auslaufende Studiengänge. 3) Haushalts- und Ernährungswissenschaften.

Noch: 5. Bestandene Abschlussprüfungen in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe Studienbereich 1. Studienfach	Prüfungsjahr	Erfolgreiche Abschlussprüfungen					Davon					Lehramtsprüfungen mit bestandener Staatsexamen ¹⁾	
							ohne Lehramtsabschluss						
		insgesamt		Deutsche		Ausl.	zusammen		Deutsche		Ausl.		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.		
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik u. Theater ²⁾	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-
	1990	48	22	41	18	7	48	22	41	18	7	-	-
	2000	81	36	57	21	24	81	36	57	21	24	-	-
Hochschule der Bildenden Künste Saar ³⁾	1990	23	14	22	13	1	23	14	22	13	1	-	-
	2000	23	13	18	12	5	23	13	18	12	5	-	-
	1980	24	9	20	6	4	24	9	20	6	4	-	-
KUNSTHOCHSCHULEN ZUSAMMEN	1990	71	36	63	31	8	71	36	63	31	8	-	-
	2000	104	49	75	33	29	104	49	75	33	29	-	-
Fachhochschulen													
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1980	154	54	143	53	11	154	54	143	53	11	-	-
	1990	286	116	261	107	25	286	116	261	107	25	-	-
	2000	255	106	236	95	19	255	106	236	95	19	-	-
Sozialwesen	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-
	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-
	2000	49	35	49	35	-	49	35	49	35	-	-	-
Allgemeiner Verwaltungsdienst, Polizeivollzugsdienst	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-
	2000	72	20	72	20	-	72	20	72	20	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft)	1980	83	17	73	15	10	83	17	73	15	10	-	-
	1990	136	52	112	43	24	136	52	112	43	24	-	-
	2000	104	48	86	37	18	104	48	86	37	18	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	1980	25	1	24	1	1	25	1	24	1	1	-	-
	1990	41	10	40	10	1	41	10	40	10	1	-	-
	2000	30	3	29	3	1	30	3	29	3	1	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	1990	25	5	25	5	-	25	5	25	5	-	-	-
	2000	22	1	17	-	5	22	1	17	-	5	-	-
Ingenieurwissenschaften	1980	138	10	129	10	9	138	10	129	10	9	-	-
	1990	234	24	203	22	31	234	24	203	22	31	-	-
	2000	226	40	181	36	45	226	40	181	36	45	-	-
Bergtechnik	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau	1980	21	-	20	-	1	21	-	20	-	1	-	-
	1990	95	3	80	3	15	95	3	80	3	15	-	-
	2000	40	2	34	2	6	40	2	34	2	6	-	-
Elektrotechnik	1980	48	-	42	-	6	48	-	42	-	6	-	-
	1990	69	-	58	-	11	69	-	58	-	11	-	-
	2000	69	2	48	-	21	69	2	48	-	21	-	-
Architektur, Innenarchitektur	1980	36	8	35	8	1	36	8	35	8	1	-	-
	1990	27	12	27	12	-	27	12	27	12	-	-	-
	2000	57	26	52	25	5	57	26	52	25	5	-	-
Bauingenieurwesen	1980	33	2	32	2	1	33	2	32	2	1	-	-
	1990	43	9	38	7	5	43	9	38	7	5	-	-
	2000	60	10	47	9	13	60	10	47	9	13	-	-
Vermessungswesen	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FACHHOCHSCHULEN⁴⁾ ZUSAMMEN	1980	314	74	293	73	21	314	74	293	73	21	-	-
	1990	545	145	489	134	56	545	145	489	134	56	-	-
	2000	503	147	434	131	69	503	147	434	131	69	-	-
dav.: Hochschule für Technik und Wirtschaft	1980	268	38	247	37	21	268	38	247	37	21	-	-
	1990	436	91	380	80	56	436	91	380	80	56	-	-
	2000	382	92	313	76	69	382	92	313	76	69	-	-
Katholische Hochschule für Soziale Arbeit	1980	46	36	46	36	-	46	36	46	36	-	-	-
	1990	41	32	41	32	-	41	32	41	32	-	-	-
	2000	49	35	49	35	-	49	35	49	35	-	-	-
Private FH für Bergbau FH für Verwaltung	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1990	68	22	68	22	-	68	22	68	22	-	-	-
	2000	72	20	72	20	-	72	20	72	20	-	-	-
HOCHSCHULEN INSGESAMT	1980	1 797	568	1 667	516	130	1 464	402	1 337	351	127	333	166
	1990	2 362	871	2 203	817	159	2 214	773	2 061	723	153	148	98
	2000	2 623	1 114	2 276	947	347	2 389	971	2 048	808	341	234	143

1) Einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen; Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Ab 1993 einschl. Schulmusik. 3) Die Studiengänge Grafik-, Industrie- und Textildesign wurden aus der Fachhochschule des Saarlandes ausgegliedert und in die zum WS 1989/90 gegründete Hochschule der Bildenden Künste Saar integriert. 4) 1980 einschließlich 22 Abschlüsse (10 weiblich) FG Kunst (Design).

6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungsjahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester								ohne Angabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr	
Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	Magister	1980	17	7	10	1	-	-	2	3	5	3	3	-
		1990	43	17	26	-	-	-	2	7	11	11	12	-
		2000	80	22	58	-	-	2	11	16	11	14	26	-
	Diplom (einschl. Dolm./Übersetzer)	1980	69	13	56	1	1	2	23	19	17	5	1	-
		1990	139	42	97	-	-	3	33	49	25	14	15	-
		2000	144	25	119	1	-	2	22	44	29	15	31	-
	Promotion	1980	24	19	5	7	2	3	4	1	1	1	3	2
		1990	25	15	10	4	2	4	9	-	1	1	4	-
		2000	27	14	13	5	4	3	3	1	2	3	3	3
	Staatl. geprüfter Dolmetscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-
		1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-
		2000	- wird nicht mehr erfasst -											
	Sonstige ³⁾	1980	47	17	30	36	1	1	1	1	1	-	-	-
		1990	8	1	7	5	-	-	2	-	1	-	-	-
		2000	20	3	17	10	2	2	1	-	2	2	1	-
	Lehramtsprüfungen	1980	138	66	72	-	6	11	24	50	30	11	4	2
		1990	81	30	51	-	1	-	8	21	20	18	13	-
		2000	143	45	98	2	-	1	6	35	44	29	25	1
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	98	52	46	-	-	-	10	47	28	9	4	-
		1990	65	27	38	-	1	-	5	14	18	15	12	-
		2000	118	40	78	1	-	-	1	29	38	27	21	1
Zusammen	1980	326	129	197	66	14	25	55	75	56	20	11	4	
	1990	319	109	210	19	9	11	57	77	58	44	44	-	
	2000	414	109	305	18	6	10	43	96	88	63	86	4	
Sport	Diplom	1980	16	9	7	1	-	4	9	1	1	-	-	
		1990	41	17	24	-	-	2	1	10	16	5	7	
		2000	37	22	15	-	-	1	10	11	6	5	4	
	Lehramtsprüfungen	1980	23	18	5	-	1	2	3	10	5	1	1	
		1990	11	6	5	-	-	-	1	4	2	2	2	
		2000	21	11	10	-	-	-	1	4	6	6	4	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	16	13	3	-	-	-	2	8	5	1	-	
		1990	8	6	2	-	-	-	-	2	2	2	2	
		2000	17	10	7	-	-	-	1	4	3	5	4	
	Zusammen⁴⁾	1980	39	27	12	1	1	6	12	11	6	1	1	
		1990	52	23	29	-	-	2	2	14	18	7	9	
		2000	58	33	25	-	-	1	11	15	12	11	8	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Magister, Lizentiat, Zertifikatsprüfung ⁵⁾	1980	3	2	1	-	-	-	-	-	1	2	-	
		1990	79	48	31	66	-	-	-	-	1	1	11	
		2000	151	73	78	142	3	-	1	1	-	1	2	
	Diplom (einschl. Diplom-Lehrerprüf.)	1980	268	217	51	1	3	11	90	98	36	15	14	
		1990	291	200	91	-	-	13	53	126	59	24	16	
		2000	304	213	91	-	7	32	89	89	40	20	27	
	Promotion	1980	25	23	2	19	-	2	2	2	-	-	-	
		1990	26	24	2	10	3	2	3	2	1	-	2	
		2000	44	31	13	21	2	5	5	3	2	2	1	
	Staatsexamen	1980	92	74	18	-	-	1	17	46	21	7	-	
		1990	144	84	60	-	-	-	-	55	34	23	25	
		2000	199	101	98	5	28	68	46	21	15	9	7	
	Lehramtsprüfungen	1980	20	10	10	-	-	2	3	6	3	3	1	
		1990	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
		2000	11	5	6	-	-	4	4	2	1	-	-	
	Zusammen	1980	408	326	82	20	3	16	112	152	60	26	17	
		1990	541	357	184	76	3	15	63	184	95	48	54	
		2000	709	423	286	168	40	109	145	116	58	32	37	
Mathematik, Naturwissenschaften	Diplom ⁶⁾	1980	124	107	17	-	1	1	8	40	34	21	19	
		1990	206	148	58	1	1	3	20	47	57	32	45	
		2000	183	137	46	1	-	7	25	44	47	22	37	
	Promotion	1980	55	51	4	19	6	4	9	5	1	1	1	
		1990	71	55	16	32	12	1	9	5	-	2	-	
		2000	114	92	22	14	21	21	29	18	4	2	4	

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) Abschlüsse französischsprachiger Studiengänge (Licence/Maîtrise), Zusatzprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Zertifikat Interkulturelle Kommunikation. 4) 2000: einschließlich Promotion. 5) Einschl. Aufbaustudiengänge Europäische Integration/Europäische Wirtschaft. 6) Einschließlich Aufbaustudium Biogeographie bzw. Magister in Geographie.

Noch: 6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungsjahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester									ohne Angabe bzw. keine
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr		
noch: Wissenschaftliche Hochschulen (Universität)															
noch: Mathematik, Naturwissensch.	Staatsexamen	1980	26	10	16	-	4	11	8	3	-	-	-	-	
		1990	38	19	19	1	6	2	17	8	3	-	1	-	
		2000	31	8	23	-	1	19	7	2	2	-	-	-	
	Lehramtsprüfungen	1980	86	36	50	2	9	8	12	22	22	9	2	-	
		1990	14	8	6	-	-	-	1	3	3	3	4	-	
		2000	45	20	25	-	-	-	3	9	19	3	11	-	
	darunter: Lehramt an Gymnasien	1980	50	24	26	-	-	-	2	20	19	8	1	-	
		1990	11	7	4	-	-	-	-	2	3	2	4	-	
		2000	36	16	20	-	-	-	1	7	17	3	8	-	
	Zusammen	1980	291	204	87	21	20	24	37	70	57	31	22	9	
1990		329	230	99	34	19	6	47	63	63	37	50	10		
2000		373	257	116	15	22	47	64	73	72	27	52	1		
Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	Staatsexamen	1980	175	130	45	-	-	-	-	29	131	13	2	-	
		1990	215	127	88	-	-	-	9	107	75	15	9	-	
		2000	174	104	70	-	-	-	-	26	95	28	25	-	
	Promotion	1980	133	109	30	54	1	-	-	1	-	-	-	77	
		1990	139	102	37	21	-	-	1	-	1	-	-	116	
		2000	161	76	85	8	-	1	1	-	5	1	2	143	
	Zertifikat ³⁾	2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1980	308	233	75	54	1	-	-	30	131	13	2	77	
		1990	354	229	125	21	-	-	10	107	76	15	9	116	
	2000	335	180	155	8	-	1	1	26	100	29	27	143		
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss.	Zusammen ⁴⁾	1980	28	10	18	-	2	2	21	-	2	-	-	1	
		1990	15	-	15	-	-	-	3	10	1	-	1	-	
		2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ingenieurwissenschaften	Diplom/ Promotion	1980	18	16	2	5	1	-	1	5	3	1	-	2	
		1990	102	99	3	9	-	1	3	11	26	27	18	7	
		2000	98	82	16	1	1	9	17	18	12	14	25	1	
	Lehramt an Beruflichen Schulen	1980	18	18	-	-	-	-	4	10	3	1	-	-	
		1990	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	-	
		2000	3	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	
	Zusammen	1980	36	34	2	5	1	-	5	15	6	2	-	2	
		1990	106	101	5	9	-	1	5	13	26	27	18	7	
		2000	101	85	16	1	1	9	18	18	13	15	25	1	
	Kunst, Kunstwissenschaft	Magister/ Promotion	1980	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-
1990			8	4	4	-	-	-	-	-	4	1	3	-	
2000			15	4	11	-	-	-	2	5	-	1	7	-	
Lehramtsprüfungen		1980	21	10	11	2	8	2	2	3	2	-	-	2	
		1990	22	3	19	-	-	2	4	10	5	1	-	-	
		2000	11	7	4	-	-	-	1	1	3	3	3	-	
Zusammen		1980	23	11	12	2	8	2	2	3	2	1	1	2	
		1990	30	7	23	-	-	2	4	10	9	2	3	-	
		2000	26	11	15	-	-	-	3	6	3	4	10	-	
UNIVERSITÄT ZUSAMMEN		1980	1 459	974	485	169	50	75	244	356	320	94	54	97	
		1990	1 746	1 056	690	159	31	37	191	478	346	180	188	136	
		2000	2 016	1 098	918	210	69	177	285	350	346	181	245	153	
Kunsthochschulen															
Kunst, Kunstwissenschaft	Hochschule für Musik und Theater	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	48	26	22	11	4	18	13	1	1	-	-	-	
		2000	81	45	36	22	3	23	18	14	-	1	-	-	
	Hochschule der Bildenden Künste	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	23	9	14	-	-	-	20	1	2	-	-	-	
		2000	23	10	13	-	-	-	7	11	2	3	-	-	
ZUSAMMEN	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-		
	1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-		
	2000	104	55	49	22	3	23	25	25	2	4	-	-		

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) Aufbaustudium Med. Strahlenphysik. 4) Lehramt an beruflichen Schulen/Promotion - auslaufend.

Noch: 6. Bestandene Abschlussprüfungen nach Fachsemestern in den Prüfungsjahren 1980 bis 2000

Fächergruppe ¹⁾	Prüfung ²⁾	Prüfungsjahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon mit Abschluss im ... Fachsemester									
						1. bis 6.	7.	8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und 16.	17. und mehr	ohne Angabe bzw. keine	
Fachhochschulen															
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissensch.	Diplom (FH) ³⁾	1980	154	100	54	119	14	16	2	2	-	-	-	1	
		1990	218	124	94	27	29	100	40	10	6	4	2	-	
		2000	183	97	86	3	-	89	79	8	1	3	-	-	
	Staatl. Laufbahnpr./ Dipl. Verwaltungswirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-	
		2000	72	52	20	72	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mathem., Naturwiss. (Informatik)	Diplom (FH) ³⁾	1990	25	20	5	-	4	13	6	2	-	-	-	-	
		2000	22	21	1	-	-	8	5	3	3	1	2	-	
		1980	138	128	10	9	71	36	15	6	1	-	-	-	
Ingenieurwissenschaften	Diplom (FH) ³⁾	1990	234	210	24	2	58	72	54	24	11	5	8	-	
		2000	226	186	40	1	1	59	104	38	9	5	9	-	
		1980	22	12	10	-	1	-	21	-	-	-	-	-	
Kunst (Design)	Diplom (FH)	1980	22	12	10	-	1	-	21	-	-	-	-	-	
FACHHOCHSCHULEN ZUSAMMEN			1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-	1	
			1990	545	400	145	96	91	186	100	36	17	9	10	
			2000	503	356	147	76	1	156	188	49	13	9	11	
HOCHSCHULEN INSGESAMT															
INSGESAMT		1980	1 797	1 229	568	299	143	129	291	368	321	94	54	98	
		1990	2 362	1 491	871	266	126	241	324	516	366	189	198	136	
		2000	2 623	1 509	1 114	308	73	356	498	424	361	194	256	153	
Davon:	Magister, Lizentiatenprüfung	1980	21	9	12	1	-	-	2	3	5	4	6	-	
		1990	62	27	35	-	-	-	2	7	16	13	24	-	
		2000	138	45	93	38	3	2	13	20	12	16	33	1	
	Diplom (U)	1980	487	354	133	3	5	18	131	163	91	42	34	-	
		1990	757	486	271	-	1	21	107	242	183	102	101	-	
		2000	738	456	282	3	7	43	151	204	132	76	122	-	
	Promotion	1980	247	206	41	104	10	9	15	9	2	3	4	91	
		1990	283	217	66	76	17	8	24	8	3	3	8	136	
		2000	378	239	139	48	28	38	51	26	14	8	14	151	
	Staatsexamen	1980	293	214	79	-	4	12	25	78	152	20	2	-	
		1990	397	230	167	1	6	2	33	170	112	38	35	-	
		2000	404	213	191	5	29	87	53	49	112	37	32	-	
	Staatl. geprüfte Dolmetscher/Übersetzer	1980	31	7	24	21	4	2	1	1	2	-	-	-	
		1990	23	4	19	10	6	4	3	-	-	-	-	-	
		2000	- wird nicht mehr erfasst -												
	Sonstige ⁴⁾	1980	47	17	30	36	1	7	1	1	1	-	-	-	
		1990	76	42	34	72	-	-	3	-	1	-	-	-	
		2000	124	54	70	114	2	2	1	-	2	2	1	-	
	LA Grund-, Haupt- und Gesamtschulen	1980	55	13	42	4	26	16	7	2	-	-	-	-	
		1990	3	1	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	
		2000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	LA Realschulen und Gesamtschulen	1980	52	24	28	-	-	10	23	8	3	2	2	4	
		1990	34	3	31	-	-	2	7	17	3	4	1	-	
		2000	38	10	28	1	-	1	7	8	11	3	7	-	
	LA Gymnasien und Gesamtschulen	1980	181	100	81	-	-	-	14	81	57	21	6	2	
		1990	91	43	48	-	1	-	5	21	27	19	18	-	
		2000	184	74	110	1	-	-	4	42	62	38	36	1	
	LA Berufliche Schulen	1980	45	30	15	-	-	1	25	10	7	2	-	-	
		1990	20	3	17	-	-	-	5	12	1	1	1	-	
		2000	12	7	5	-	-	4	5	1	1	1	-	-	
	Künstlerischer Abschluss an den Kunsthochschulen	1980	24	15	9	2	7	2	9	4	-	-	-	-	
		1990	71	35	36	11	4	18	33	2	3	-	-	-	
		2000	104	55	49	22	3	23	25	25	2	4	-	-	
	Diplom (FH) ³⁾	1980	314	240	74	128	86	52	38	8	1	-	-	1	
		1990	477	354	123	29	91	185	100	36	17	9	10	-	
		2000	431	304	127	4	1	156	188	49	13	9	11	-	
	Staatl. Laufbahnprüfung/Dipl. Verwaltungswirt	1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		1990	68	46	22	67	-	1	-	-	-	-	-	-	
		2000	72	52	20	72	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) Zuordnung nach dem 1. Prüfungsfach. 2) Lehramtsprüfungen einschließlich Zusatz- und Erweiterungsprüfungen. 3) 2000 einschließlich insgesamt 72 Abschlüsse am DFH. 4) Licence/Maitrise, Ergänzungsprüfungen für Diplom-Dolmetscher/Übersetzer, Aufbaustudiengänge: Zertifikatsprüfung Europäische Integration/Europäische Wirtschaft., Biogeographie und Raumbewertung, Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache, Medizinische Strahlenphysik, Interkulturelle Kommunikation, Magister/Aufbaustudium.

7. Absolventen im Prüfungsjahr 2000 nach erstem und weiterem Studienabschluss

Prüfung Fächergruppe Hochschule	Absolventen mit bestandener Abschlussprüfung			Davon mit ... Abschlussprüfung								
	ins- ges.	darunter		erster ¹⁾			zweiter oder weiterer					
		weibl.	Deut- sche	zus.	weibl.	Deut- sche	zus.	in % von Spalte 1	weibl.	in % von Spalte 2	Deut- sche in % v. Sp. 3	Aus- länder in % ¹⁾
Diplom (U)	738	282	651	724	273	641	14	1,9	9	3,2	1,5	4,6
darunter:												
Sprach- u. Kulturwissensch. ²⁾	144	119	113	135	111	108	9	6,3	8	6,7	4,4	12,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	304	91	283	301	91	280	3	1,0	-	-	1,1	-
Mathematik, Naturwissen- schaften	183	46	173	182	45	172	1	0,5	1	2,2	0,6	-
Ingenieurwissenschaften	72	12	52	71	12	51	1	1,4	-	-	1,9	-
Magister-, Lizentiatenprüfung ²⁾	96	72	89	94	71	87	2	2,1	1	1,4	2,2	-
darunter:												
Sprach- u. Kulturwissensch.	80	58	75	78	57	73	2	2,5	1	1,7	2,7	-
Promotionen	378	139	339	6	2	5	372	98,4	137	98,6	98,5	97,4
darunter:												
Mathematik, Naturwissensch.	114	22	99	-	-	-	114	100	22	100	100	100
Human-/Zahnmedizin	161	85	152	-	-	-	161	100	85	100	100	100
Staatsprüfungen (ohne LA)	404	191	383	404	191	383	-	-	-	-	-	-
darunter:												
Rechtswissenschaft	199	98	196	199	98	196	-	-	-	-	-	-
Human-/Zahnmedizin	174	70	158	174	70	158	-	-	-	-	-	-
Lehramtsprüfungen	234	143	228	213	133	207	21	9,0	10	7,0	9,2	-
darunter												
Erweiterungsprüfungen	11	8	11	-	-	-	11	100	8	100	100	-
Sonstiger Abschluss (Licence)	5	4	1	5	4	1	-	-	-	-	-	-
Aufbaustudiengänge	161	87	76	-	-	-	161	100	87	100	100	100
Universität zusammen	2 016	918	1 767	1 446	674	1 324	570	28,3	244	26,6	25,1	51,0
Hochschule f. Musik und Theater	81	36	57	44	20	32	37	45,7	16	44,4	43,9	50,0
HS der Bildenden Künste	23	13	18	21	12	17	2	8,7	1	7,7	5,6	20,0
Kunsthochschulen zus.³⁾	104	49	75	65	32	49	39	37,5	17	34,7	34,7	44,8
Diplom (FH)	359	105	343	356	104	341	3	0,8	1	1,0	0,6	6,3
davon:												
Informatik	16	-	16	16	-	16	-	-	-	-	-	-
Sozialwesen	49	35	49	49	35	49	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaft, Wirtschafts- ingenieurwesen	116	38	110	114	38	109	2	1,7	-	-	0,9	16,7
Ingenieurwissenschaften	178	32	168	177	31	167	1	0,6	1	3,1	0,6	-
Abschluss DFH ⁴⁾	72	22	19	72	22	19	-	-	-	-	-	-
Aufbaustudium EUROBIS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Staatliche Laufbahnprüfung/ Diplom-Verwaltungswirt	72	20	72	72	20	72	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulen zusammen	503	147	434	500	146	432	3	0,6	1	0,7	0,5	1,4
HOCHSCHULEN INSGESAMT	2 623	1 114	2 276	2 011	852	1 805	612	23,3	262	23,5	20,7	40,6
Dagegen 1999	2 472	1 058	2 177	1 930	832	1 755	542	21,9	226	21,4	19,4	40,7

¹⁾ Einschließlich 7 nach Weiterstudium zur Notenverbesserung (Staatspr. Rechtswissenschaft). ²⁾ Ohne Erweiterungs-/Aufbaustudiengänge. ³⁾ Künstlerische Abschlüsse. ⁴⁾ Binationaler Abschluss am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft, der auch das Diplom (FH) einschließt.

8. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2000 nach Durchschnittsalter und Studiendauer der Absolventen

Fächergruppe Studienbereich	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					
a) Universität													
Sprach- u. Kulturwissenschaften	a	353	89	264	29,1	30,2	28,7	15,0	16,7	14,5	13,7	15,0	13,3
dar.:Psychologie	a	60	17	43	31,3	30,9	31,4	16,9	17,4	16,8	15,4	15,5	15,4
Germanistik	a	104	25	79	28,7	30,9	28,0	14,0	16,3	13,2	13,6	15,9	12,8
Anglistik	a	44	11	33	28,7	29,6	28,4	15,9	17,0	15,6	14,1	15,0	13,8
Romanistik	a	79	10	69	27,8	29,2	27,6	14,0	15,8	13,8	12,1	12,7	12,0
Sport	a	55	30	25	28,0	29,0	26,8	14,4	15,4	13,2	13,1	14,2	11,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	514	317	197	27,4	27,7	26,9	12,4	12,4	12,4	10,5	10,6	10,5
dar.:Rechtswissenschaft	a	199	101	98	27,1	27,9	26,2	12,3	12,4	12,1	9,5	9,6	9,5
Wirtschaftswissenschaften	a	291	205	86	27,4	27,5	27,1	12,1	12,1	12,0	11,0	10,8	11,3
Mathematik,Naturwissenschaften	a	253	161	92	28,0	27,8	28,2	14,1	13,9	14,4	12,8	13,0	12,5
dar.:Informatik	a	74	71	3	27,5	27,4	28,6	13,5	13,5	13,8	13,2	13,2	12,8
Physik	a	18	18	-	27,6	27,6	-	13,7	13,7	-	12,6	12,6	-
Mathematik	a	20	15	5	27,6	28,1	26,0	14,0	14,5	12,6	13,1	13,2	12,6
Biologie	a	35	15	20	28,1	28,5	27,8	15,0	15,0	15,0	14,1	14,2	14,0
Geographie	a	53	21	32	29,7	30,1	29,4	15,0	15,2	15,0	14,1	14,0	14,1
Human-, Zahnmedizin	a	174	104	70	28,7	29,2	28,0	15,1	12,5	16,2	13,7	13,8	13,4
dar.: Humanmedizin	a	167	102	65	28,8	29,3	28,0	-	-	-	13,7	13,8	13,4
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	a	74	62	12	28,6	29,1	26,0	14,3	15,5	8,0	14,6	14,9	12,9
dar.: Elektrotechnik	a	39	36	3	29,7	29,8	28,9	16,6	16,4	18,8	16,2	16,0	18,2
Kunst, Kunstwissenschaften	a	23	9	14	30,0	29,2	30,5	17,7	17,2	17,9	15,4	15,9	15,1
Zusammen	a	1 446	772	674	28,2	28,4	27,9	13,7	13,8	13,7	12,5	12,6	12,3
darunter: Ausländer	a	122	57	65	28,5	28,9	28,3	11,9	14,4	10,0	12,9	14,4	11,5
b) Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik und Thea- ter	a	44	24	20	27,0	27,4	26,6	10,7	11,6	9,5	9	8,8	9,4
HS der Bildenden Künste Saar	a	21	9	12	29,3	30,2	28,5	13,2	13,3	13,2	11,1	11,4	10,9

1) a = Erststudium, b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlussprüfung). 2) Im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester).

Noch: 8. Bestandene Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr 2000 nach Durchschnittsalter und Studiendauer der Absolventen

Fächergruppe Studienbereich	a b 1)	Absolventen			Alter			Hochschulsemester ²⁾			Fachsemester		
		zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
		Anzahl			Durchschnitt in Jahren			Semester					
c) Fachhochschulen													
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	253	147	106	28,1	28,9	27,0	7,7	7,8	7,6	7,7	7,6	7,7
Mathematik, Naturwissenschaften	a	22	21	1	28,0	28,0	26,4	11,6	11,7	8,0	10,8	10,8	12,0
Ingenieurwissenschaften	a	225	186	39	28,0	28,2	26,9	10,1	10,0	10,5	9,8	9,9	9,7
Zusammen	a	500	354	146	28,0	28,5	27,0	9,0	9,2	8,5	8,8	9,0	8,3
davon: HS für Technik und Wirtschaft	a	379	288	91	27,6	27,9	26,5	9,8	10,0	9,0	9,5	9,6	8,9
Kath. HS für Soziale Arbeit	a	49	14	35	29,0	30,3	28,4	9,4	9,5	9,4	8,4	8,8	8,2
Private FH für Bergbau	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochsch. für Verwaltung	a	72	52	20	29,7	30,8	26,9	4,9	4,8	5,1	5,5	5,5	5,5
d) HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ZUSAMMEN	a	2 011	1 159	852	28,1	28,4	27,7	12,4	12,2	12,7	11,5	11,4	11,6
	b	612	350	262	31,0	31,8	30,0	14,3	15,3	13,0	6,5	6,9	5,8
dar. Ausländer	a	206	115	91	27,6	27,7	27,4	10,0	10,7	9,1	11,5	12,1	10,7
	b	141	65	76	29,3	30,5	28,3	6,2	6,3	6,1	4,1	3,6	4,5
Magister/Magister Aufbaustudium		138	45	93	29,8	31,1	29,1	14,0	14,1	14,0	11,0	9,8	11,5
Lizentiat		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diplom (U)		657	444	213	28,2	28,1	28,3	13,6	13,6	13,6	12,7	12,6	12,9
Diplom (U) - Dolmetscher ³⁾		15	1	14	28,0	33,1	27,6	14,3	17,2	14,1	10,1	8,2	10,3
Diplom (U) - Übersetzer ³⁾		60	5	55	27,9	29,4	27,8	13,3	15,3	13,1	11,4	12,1	11,3
Diplom (U) – Lehrer		10	6	4	28,4	28,9	27,6	11,4	11,6	11,2	11,1	11,1	11,2
Promotion ⁴⁾		372	235	137	32,6	32,9	32,0	17,4	18,2	16,0	8,4	8,4	8,3
Promotion ⁵⁾		6	4	2	33,6	32,5	35,8	26,1	23,7	30,9	23,6	21,2	28,4
1. Staatsexamen (Rechtswissenschaft)		199	101	98	27,1	27,9	26,2	12,3	12,4	12,1	9,5	9,6	9,5
Staatsexamen (Medizin)		174	104	70	28,7	29,2	28,0	15,1	12,5	16,2	13,7	13,8	13,4
Staatsexamen (Pharmazie, Lebensm.chemie)		31	8	23	27,2	26,3	27,6	11,5	-	11,5	8,1	7,5	8,4
LA Haupt- und Gesamtschulen		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA Real- und Gesamtschulen		38	10	28	28,8	30,8	28,1	14,5	16,4	13,9	12,9	15,6	12,0
LA Gymnasien und Gesamtschulen ³⁾		184	74	110	28,4	28,9	28,1	15,0	15,6	14,6	14,0	14,9	13,4
LA Berufliche Schulen		12	7	5	29,0	29,4	28,5	14,2	14,4	14,0	9,2	10,3	7,8
Sonstiger Abschluss (Licence, Maîtrise)		9	2	7	27,1	32,0	25,7	6,1	7,8	5,6	10,0	13,3	9,0
Übrige Aufbaustudiengänge der Universität ⁶⁾		111	52	59	27,9	28,7	27,2	7,9	7,8	8,0	1,8	1,5	2,0
Staatl. gepr. Dolm./Übersetzer		- wird nicht mehr erfasst -											
Diplom (FH)		359	254	105	28,4	28,7	27,7	10,5	10,7	10,0	9,4	9,6	8,8
Abschluss am DFHI (HTW)		72	50	22	25,0	25,4	24,2	6,8	7,0	6,4	9,1	9,4	8,5
Staatl. Laufbahnpr./Dipl.-Verwaltungswirt		72	52	20	29,7	30,8	26,9	4,9	4,8	5,1	5,5	5,5	5,5
Künstler. Abschl. HS für Musik u. Theater		81	45	36	27,2	27,5	26,9	11,1	11,4	10,8	7,7	7,5	8,0
dar. Dipl.-Musiklehrer-Prüfung		13	4	9	26,7	27,9	26,1	11,2	13,3	10,2	8,7	9,2	8,5
Diplom (HS der Bildenden Künste)		23	10	13	29,4	30,0	29,0	13,9	13,1	14,5	11,2	11,2	11,2
INSGESAMT		2 623	1 509	1 114	28,8	29,2	28,3	12,8	12,9	12,7	10,5	10,5	10,5
Dagegen 1999		2 472	1 414	1 058	28,8	29,1	28,4	12,8	13,1	12,5	10,8	10,9	10,7

1) a = Erststudium; b = Weiterführendes Studium (Kandidaten mit bereits abgelegter Abschlussprüfung). 2) Im Bundesgebiet (ohne Auslandssemester). 3) Einschließlich Erweiterungsprüfungen. 4) ...die eine Abschlussprüfung voraussetzt. 5) ...die keine Abschlussprüfung voraussetzt. 6) Universität: Zertifikat Europäische Integration (72), Europäische Wirtschaft (32), Biographie und Raumbewertung (-), Kontaktstudium Deutsch als Fremdsprache (7), Interkulturelle Kommunikation (-).